

	<p>Objekt: Stoffprobe: Stichelhaar, grau</p> <p>Museum: Sächsisches Industriemuseum Tuchfabrik Gebr. Pfau Crimmitschau Leipziger Straße 125 08451 Crimmitschau +49 (0) 3762 931939 crimmitschau@saechsisches- industriemuseum.com</p> <p>Sammlung: Textilien</p> <p>Inventarnummer: 05121</p>
--	---

Beschreibung

Grauer Streichgarnstoffprobe, angeraut, mit Stichelhaar und Körperbindung. Stichelhaargewebe sind Stoffe, die aus Streichgarn und Wolle hergestellt wurden und in einer Schusskörperbindung gewebt sind. In den Stoff werden in den Schuss dunkelfarbige Stichelhaare (Azetatfasern) eingewebt, diese werden beim Rauhen auf die Vorderseite gezogen u. teilweise freigelegt. Das Stoffstück ist beschnitten, beidseitig leicht angeraut, was den Effekt hervorruft, dass der Stoff sehr weich und warm wirkt. So verwundert es nicht, dass dieser Stoff zur Herstellung von Bekleidung verwendet wurde. Er stammt aus der Firma Gebr. Pfau.

Grunddaten

Material/Technik: Wolle / gewebt
Maße: 76 x 140 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1950-1990
wer Gebrüder Pfau
wo Crimmitschau

Schlagworte

- Fabrik
- Gewebe (Textil)
- Kleidung

- Stoffmuster
- Textilherstellung
- Textilindustrie